

# Protokoll

## Betreuerversammlung mit Erste-Hilfe-Auffrischung 2011

Samstag, den 05.11.2011, um 11:00 im Wuppertaler Brauhaus

Beginn: 11:10 h

Ende: 16:40 h

**Versammlungsleitung und Protokollführung: Hans-Gerd Lipfert**

**Beginn der Betreuerversammlung: 11:00 h**

Begrüßung

Beginn der Erste Hilfe Auffrischung: 11:30 h

Aufteilung in zwei Gruppen:

Auffinden einer Person:

Kontrolle von Bewusstsein und Atmung,

Stabile Seitenlage und

Herz-Lungen-Wiederbelebung durch Jörg

Verbandstechnik durch Manuela

Unterbrochen durch eine Mittagspause

Ende EH 15:30 h.

### **Ab 15:30 h Betreuerbesprechung**

Dank an alle Betreuer, verbunden mit der Anerkennung ihrer Leistungen des letzten Jahres

Aktuell: 46 Betreuer/innen

Neuzugänge Laufbetreuer:

Regina Aschmontas, Natascha Haberkost, Ralf Herting, Manuela Macias und Gabi Orelio

Abgänge Laufbetreuer:

Magdalene Ochs (gesundheitliche Probleme),

Edelgard Bünnagel (nicht wie zuerst versehentlich gesagt „gesundheitliche Probleme“, sondern, wie Klaus sofort korrigierte, wegen dem Wunsch, nach 12 Jahren des Betreuens, das entspannte Betreutwerden zu genießen!)

Walkingbetreuer: keine Veränderungen

Ergänzend zu den vorab zusammengestellten Laufinfos wurden noch folgende Themen behandelt:

Gibt es, auf Grund der Straßenverhältnisse und der Erkennbarkeit in der Dunkelheit, Einschränkungen in der Wahl der winterlichen Laufstrecken?

**Der Betreuer wählt die Strecken in Eigenverantwortung aus.  
Sind Einschränkungen bekannt, werden diese untereinander weitergegeben.**  
Es wird empfohlen in den Gruppen einen Schlussläufer einzusetzen.

Durch in der Gruppe laufende Hunde kann ein Gefahrenpotential entstehen. Deshalb wurde mit breiter Mehrheit folgende Regelung beschlossen:

**Das Mitführen von Hunden kann nur gestattet werden, wenn diese kurz angeleint am seitlichen Ende der Gruppe laufen.**

Sollte diese Regelung von den Hundehaltern nicht eingehalten werden, wird das Mitführen von Hunden ganz untersagt.

Die beiden vorstehenden, rot markierten Punkte werden in unsere Laufregeln aufgenommen.

**Diese Regeln sind die Grundlage unserer Betreuung und müssen daher von allen Betreuern gleichermaßen eingehalten werden.**

Unser bestehender Streckenplan soll um einige Kilometerpunkte erweitert werden. Weiterhin wird auf die Notfalladressen und das Mitführen eines Handys hingewiesen.

## **Ende der Betreuerbesprechung : 16:40 h**

Begleitend wurden wir an diesem Tag vom Braumeister des Wuppertaler Brauhauses in die Braukunst eingewiesen. Er erklärte uns an einer Kleinbrauanlage die einzelnen Schritte der Bierherstellung. Danke an Thomas und seinen Kollegen Michael für die Beschaffung und Beaufsichtigung dieser Anlage.

Am Ende des Tages waren 50 Liter Bier gebraut, die nach der noch nötigen Reifezeit auf den Verzehr warten.

Ich bin überzeugt, dass wir dafür einen passenden Anlass finden werden.

Zum Schluss möchte ich nochmals auf die Notwendigkeit der 1.Hilfe hinweisen. Jörg und Manuela zeigten uns anschaulich auf, wie vielfältig und umfangreich die von uns, hoffentlich nie, zu leistende Hilfe im Ernstfall werden kann. Den beiden herzlichen Dank. Auch ein Dankeschön an Richard für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die gute Bewirtung.

Hans Gerd Lipfert